

Umbau Alte Schule Hassel hier: Ermächtigung der Verwaltung zur Einleitung eines VgV-Verfahrens

<i>Organisationseinheit:</i> Gebäudemanagement (65)	<i>Datum</i> 02.09.2024
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i> Bau- und Werksausschuss	Entscheidung	17.09.2024	Ö
--	--------------	------------	---

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Durchführung eines VgV-Verfahrens zur Vergabe der Planungsleistungen zum Umbau der Alten Schule Hassel zur Kita (alternativ Neubau einer Kita) zu beauftragen. Die Ermächtigung steht unter dem Vorbehalt des Beschlusses der Haushaltssatzung 2025/2026.

Sachverhalt

Ein VgV-Verfahren (Vergabeverordnung) ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Ausschreibungsverfahren für die Vergabe öffentlicher Aufträge, die bestimmte Schwellenwerte überschreiten. Für Architektenleistungen liegt dieser Schwellenwert derzeit bei 221.000 Euro. Da dieser Schwellenwert im vorliegenden Projekt deutlich überschritten wird, ist eine europaweite Ausschreibung erforderlich. Das Verfahren gewährleistet eine transparente, wettbewerbsorientierte und diskriminierungsfreie Vergabe.

Angesichts der im Laufe der Vorarbeiten bei diesem Projekt erkannten Komplexität bzgl. Konzeption, Realisierung und Förderung haben sich Stadt und bisher geplanter Investor darauf verständigt, dieses Vorhaben durch die Stadt selbst zu realisieren.

Finanzielle Auswirkungen

Die Finanzierung für die Beauftragung des Büros ist bei der Buchungsstelle 1.1.11.02/3306.783050 gesichert.

Mittel hierfür werden im Haushaltsentwurf 2025/2026 eingeplant.

Anlage/n